

Die Grenzboten,

Zeitschrift für Politik, Literatur und Kunst,
redigirt von Hans Blum,

[37672.] nehmen Beilagen und auf ihren Umschlägen Inserate auf. Für erstere berechne ich 3 $\frac{1}{2}$ Pf., für letztere pr. gespaltene Petitzeile 3 $\frac{1}{2}$ Pf.

Die Inserate in einer Wochenschrift wirken, da solche Monate lang cursiren, vortheilhafter als in den Zeitungen und sind überdies weit billiger.

Ich bitte Sie deshalb freundlichst, die Grenzboten für Ihre Inserate u. Beilagen gef. zu berücksichtigen.

Leipzig, 1873.

Fr. Ludw. Herbig.

Englische Autoren,

Baudry u. Galignani editions.

[37673.]

Wir besitzen circa 600 Bände dieser vortrefflichen Ausgaben in gr. 8., welche wir en bloc billig abzugeben wünschen.

Wir machen besonders die Export-Buchhandlungen auf diese Offerte aufmerksam.

Berlin, October 1873.

A. Asher & Co.

Gef. zu beachten!

[37674.]

Hager's Commentar betreffend.

Unterm 20. September zeigte ich Ihnen meine Bereitwilligkeit an, etwa liegen gebliebene fest oder auch baar bezogene Lieferungen des Hager'schen Commentars zurückzunehmen. Ich wiederhole heute dies, bemerke aber

- I.) dass ich diese Lieferungen nur zurücknehmen kann, wenn sie (wie auch in meinem Circular gesagt) bis zum 15. huj. in meinen Händen sind;
- II.) dass eine neue Auflage von dem Hager'schen Werke innerhalb 3 Jahren nicht erscheinen wird;
- III.) dass nach Ausgabe der letzten Lieferung eine wahrscheinlich nicht unbedeutende Preiserhöhung eintreten wird.

Berlin, 1. October 1873.

Julius Springer.

Dringende Bitte.

[37675.]

Welcher von den Herren Collegen kennt wohl den Aufenthalt von:

J. J. Bayer, zuletzt in Coblenz.

Billiani, Kaufmann, zuletzt in Verona u. Mailand.

Durch Nachfragen bei dem Geschäftspersonal könnte der Aufenthalt entdeckt werden, ich erlaube deshalb höflichst darum. Etwaige Nachrichten erbitte direct.

Hochachtungsvoll

J. G. Schreyer in Schwabach.

[37676.] Verleger von

Architektonischen Details in Photographie ersucht um gef. Einsendung von Katalogen und womöglich von Musterblättern

Rudolf Barth,

Buchhandlung in Aachen.

Saldoreste und Ueberträge aus Rechnung 1872 betreffend.

[37677.]

Die Zahlung der uns schuldigen Saldoreste und Ueberträge aus Rechnung 1872 erwarten wir *bis spätestens Ende October d. J.*, und werden wir mit allen denjenigen Firmen die Rechnung aufheben, welche bis zu dieser Zeit ihren Verbindlichkeiten gegen uns nicht nachgekommen sein sollten.

Die Erledigung etwaiger Rechnungs-differenzen kann für später vorbehalten bleiben.

Braunschweig, am 1. October 1873.

Frdr. Vieweg & Sohn.

Clichés aus dem Daheim

[37678.] geben wir pro Quadratcentimeter in Galvano zu 10 Pfennigen, in Blei zu 9

ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustration von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissionär Leipzig.

Daheim-Expedition.
(Bethagen & Klasing.)

Oesterreichischen Handlungen

[37679.] zur gef. Notiz, daß ich den Verlag der Firmen

C. H. Gerold in Berlin,

Gust. Schauer in Berlin

für Oesterreich debittire und zu deren Original-Nettopreisen liefere.

Ausführliche Kataloge auf Verlangen gratis.

Emil Jacob,

Buch- und Kunsthandlung

in Wien I, Eichenbachgasse 11.

[37680.] Die unangenehme Erfahrung, dass unsere Baarfacturen für directe Sendungen oft mehrere Wochen uneingelöst in Leipzig liegen bleiben, zwingt uns zu der Erklärung, dass wir fernerhin Bestellungen von solchen Handlungen, mit denen wir nicht in fortwährender, regelmässiger Verbindung stehen, nur dann direct effectairen, wenn der Factura-betrag gleichzeitig eingesandt wird oder wir ermächtigt werden, denselben als Postnachnahme zu erheben.

Fr. Bruckmann's Verlag
in München und Berlin.

Atelier für photograph. Pressendruck

[37681.]

von

Römmler & Jonas,

Neue Gasse 28 a, Dresden.

Prämiirt durch die Verdienstmedaille der Wiener Welt-Ausstellung.

Wir liefern nach eingesandten Originalen: Handzeichnung, Lithographie, Gemälde, Photographie, Negativ u. c., gedruckte unveränderliche Photographien, in jeder Größe und beliebiger Auflage.

Proben gratis, aber unfrankirt.

Leistungsfähigste Anstalt. — 14 Preisen in Thätigkeit.

[37682.] Soeben erschien und bitte ich zu verlangen:

107. Katalog.

Philosophie.

Enthaltend u. a. die nachgelassene Bibliothek des Herrn

Prof. Dr. C. J. Braniff.

Breslau.

Wilhelm Koebner

(V. J. Raske's Antiquariat).

Statt aller Antwort!

[37683.]

Von meinen Particartikeln (Prachtwerke, Jugendchriften u. c.) kann ich selbst befreundeten Handlungen, wenn auch auf kurze Zeit, à cond. nicht 1 Exemplar geben; dagegen bin ich jederzeit bereit, (excl. Jugendchriften nach Weihnachten!) event. Liegenbleibendes, wenn tadellos erhalten, gegen andere meiner Artikel umzutauschen.

Gera, im October 1873.

Fr. Eugen Köhler.

Erklärung!

[37684.]

Meine Offerte, die von mir offerirten Particartikel bei Beträgen nicht unter 20 Thlr. gegen 3 Monats-Accept zu liefern, gilt natürlich nur für lt. Listen



pünktlich baldirt habende Handlungen. Gera, im October 1873.

Fr. Eugen Köhler.

[37685.] Franz Wagner in Leipzig sucht:

Ein neueres Werk über Examen für preussische oder deutsche Staatsbeamte, desgleichen über Universitätseinrichtungen.

Die betreffenden Verleger werden um je 1 Exemplar à cond. gebeten.

 Sehr geeignet 

[37686.] für Handlungen, welche Absatz für Lehrmittel haben:

Zirkel für die Schulwand-Tafeln.

Buchstaben auf starke Pappe aufgezogen.

Rechen- u. Lese-Maschinen.

Meter-Lineale mit u. ohne Eintheilung.

Geometrische Körper zur Lehre vom Raum.

Alle Gegenstände sind eignes Fabrikat, aufs praktischste construiert und tadellos gearbeitet.

Ein spec. Preiscourant ging allen Sortimentshandlungen zu. Mehrbedarf hiervon steht gerne zu Diensten.

Sämmtliche Unterrichts-Gegenstände sind genau nach Vorschrift des preuss. Cultus-Ministeriums.

Bensheim a. d. Bergstrasse.

Lehrmittelanstalt J. Ehrhard & Co.,

Fabrik und Lager praktischer Lehrmittel.

Matrizen und Platten

[37687.] dreier classischer Werke, deren Abjag ein dauernder und unbegrenzter ist, sind billig zu erwerben. Besonders vortheilhaft auszunutzen von Verlegern, die zugleich Druderei und Papierfabrik besitzen, oder von überseeischen Buchdruckern und Buchhändlern zu eigener Production.

Ernstlich gemeinte Anfragen unter „Matrizen und Platten“ durch die Exped. d. Bl. werden eingehend beantwortet.